



Sprüche auf dem Weg

Bevor ich nach Ahlem kam, kannte ich diese Aktion noch nicht: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden schreiben ihre Konfirmationssprüche auf einen Weg an der Kirche. Eine schöne Tradition, die mein Vorgänger Stefan Krause in Badenstedt und Ahlem eingeführt hat! Besucherinnen und Besucher unserer Gottesdienste sehen die Bibelverse beim Gang in die Kirche oder aus der Kirche heraus. Dazu kommen viele, die den Weg um die Kirche herum als Abkürzung nutzen. Schon während der Mal-Aktion bleiben etliche stehen und beobachten interessiert die jungen Menschen.



Lukas Kossack und Joel Fischer schreiben ihren Spruch auf den Weg

Die Konfirmationssprüche auf dem Pflaster machen einen guten Job: Sie sprechen Menschen an. Sie können sozusagen im Vorbeigehen mitgenommen werden. "Bibelverse to go"! Manche sind den Vorübergehenden bekannt und werden mit einem Nicken bedacht, manche überraschen sie vielleicht und verlangsamen ihren Gang. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich iedenfalls Verse ausgesucht, die sie selbst schön finden und die ihnen persönlich etwas sagen. Sie machen Mut,

muntern auf, trösten. Sie lauten:

"Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz! Verstehe mich und begreife, was ich denke!"

"Da erschien ein Engel vom Himmel und gab ihm neue Kraft."

"Wer auf Gott hofft, wird von Güte umfangen."

"Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt."

"Alle eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch."

So kurz diese Sprüche sind - jeder für sich hat genug Potenzial, um ein Leben lang über ihn nachzudenken. Das ist eine besondere Eigenart von Konfirmationssprüchen – sie sind wie Perlen im Strom der Worte. Deshalb lohnt sich das Malen auf das Pflaster: Möglichst viele Menschen sollen diese schönen Perlen finden und in ihren Gedanken mitnehmen.

Allerdings arbeitet das Wetter mit. Nach einer Weile ist die Farbe verwittert und abgewaschen. Das ist so gewollt, weil die Konfirmandinnen und Konfirmanden des nächsten Jahrgangs ja wieder neue Sprüche haben. Aber das macht nichts: Ich bin sicher, dass die Konfirmationssprüche dann schon längst ihren Weg in die Herzen der Menschen gefunden haben, die an unserer Kirche vorbeigekommen sind und sich etwas Zeit zum Lesen genommen haben. Mögen sie ihnen allen gute Lebensbegleiter werden!

JOHANNES NEUKIRCH

Gottesdienst ist Gottesdienst - oder nicht?

Unsere Gottesdienste folgen in der Regel einem ähnlichen Ablauf, aber das macht sie lange nicht gleich. Seit Corona haben wir auf die sogenannte Eingangsliturgie verzichtet – die traditionellen Wechselgesänge mit der Gemeinde sind entfallen. Für manche ein Grund zur Freude, an-

dere vermissen sie. Wir haben uns im Kirchen- und Kapellenvorstand überlegt, dass wir nicht die Pandemie darüber entscheiden lassen wollen, wie wir damit umgehen. Daher wird es in Davenstedt nun einmal im Monat einen Gottesdienst mit klassischer Eingangsliturgie geben. Wir haben uns den ersten Sonntag im Monat dafür ausgesucht, werden es damit aber flexibel halten. Jetzt im Som-

mer gibt es gleich nur Ausnahmen von der Regel...

Die Konfi-Eltern des Jahrgangs 2020/21 haben uns bei der Anschaffung von Einzelkelchen fürs Abendmahl unterstützt. Auch das Abendmahl werden wir nach

der langen Corona-Pause nun wieder regelmäßig feiern und entsprechend im Gottesdienstplan kennzeichnen.

Schon lange Zeit haben wir auch Gottesdienste mit anderen Formaten, z.B. Kirche im Dorf – etwa einmal im Quartal. Und noch nicht ganz so lange feiern wir zu anderen Zeiten: Am letzten Sonntag im Monat kommen wir in Davenstedt nicht um 10:00 Uhr, sondern um 18:00 Uhr zusammen.

Was die Zeiten angeht, liegen wir mit dieser Ausgabe im "Ferienplan". In der Region West verlegen wir unsere Gottesdienstzeiten während der Sommerferien auf 9:30 Uhr und 11:00 Uhr. In diesem Jahr werden die Gottesdienste in Davenstedt und Velber um

11:00 Uhr stattfinden, in Badenstedt und Ahlem um 9:30 Uhr, außer am 31. Juli, da ist ein regionaler Gottesdienst zur "üblichen" Zeit um 10:00 Uhr.

Was sind Ihre Wünsche und Ideen für den Gottesdienst? Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

JOHANNES REBSCH



Nachdem der Gospel-Kirchentag zuletzt pandemiebedingt ausgefallen ist, findet er in diesem Jahr endlich statt. Noch dazu in unserer Stadt! Vom 16. - 18. Sept. gibt es zahlreiche Veranstaltungen in und um Hannover.

Traditionell findet in diesem Rahmen am 16. Sept. auch die **Gospelnacht in der Langen Nacht der Kirchen** statt und die Westside-Gospel-Singers werden mit dabei sein.

Was genau?! Das ist noch in der Planung! Einfach auf die Aushänge im Schaukasten achten oder auf https://westsidegospelsingers.wir-e.de/ vorbeischauen.

Alle Infos zum Gospel-Kirchentag im Internet auf

www.GospelKirchentag.de.

Gospel-Gottesdienst

am Sonntag, dem 21. August um 10:00 Uhr in der St.-Johannes-Kirche

mit den Westside-Gospel-Singers

Abschied von Adolf Schumann

* 10. Juni 1932 † 14. Mai 2022



Es ist fast schon sechs Jahre her, dass wir Adolf Schumann als Organisten und Chorleiter feierlich verabschiedet haben. 65 Jahre hatte er unsere Gemeinde musikalisch begleitet: in der Kapelle, im alten Kirchsaal und in der Kirche. Ob mit dem Klavier, dem am Ende ächzenden alten Hammonium oder der neuen Orgel: Immer gelang es ihm, uns zum Singen zu bringen, mit vertrauten Liedern ebenso wie mit neu zu lernenden. Und er hat

mitgesungen, den Gesang der Gemeinde geführt. Dabei war immer zu spüren, dass er den Gottesdienst mitfeiert, nicht einfach Musik macht. Und das hat gutgetan!

Von 1996 bis 2016 war er schließlich unser fest angestellter Kirchenmusiker. Mit großem Engagement leitete er den Chor der Gemeinde und trug entscheidend dazu bei, dass es nicht beim erfolgreichen Singen blieb, sondern eine Gemeinschaft entstand.

Ein ebenso nachdenklicher wie zuverlässiger, nicht zuletzt aber humorvoller Kollege war er, kannte und konnte alles, was im Gesangbuch steht – und vieles darüber hinaus, machte gern mit bei neuen Ideen und mitunter ungewöhnlichen Gottesdiensten, und war immer – ein glaubwürdiger Christ!

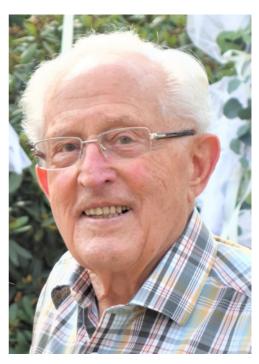
2016 hat er aus gesundheitlichen Gründen seinen Dienst bei uns aufgegeben. Am 10. Juni wäre er dieses Jahr 90 Jahre alt geworden. Wenige Wochen vorher ist er gestorben. Die, die ihn kennenlernen konnten, werden ihn in bleibender guter Erinnerung behalten. Seinen besonderen Platz in der Geschichte unserer Gemeinde hat er sowieso!

Zum Tod von Friedrich Burchard * 23,11,1934 † 28.05,2022

Friedel Burchard war für viele Jahre bis Mitte 2000 - Mitglied unseres Kapellenvorstandes in Velber und auch Vertreter des Kapellenvorstandes im Kirchenvorstand Davenstedt. Sein Bezug zur Kirche wurde ihm schon in die Wiege gelegt: Er ist unmittelbar neben der St.-Nikolai-Kirche in Limmer aufgewachsen und war schon früh in der evangelischen Jugend dort und dem Kirchenchor aktiv. Limmer blieb er daher sehr verbunden. auch nachdem er seine neue Heimat in Velber gefunden hatte. Er war aber nicht nur in der Kirche engagiert, sondern auch in anderen Vereinen in Velber, in der Freiwilligen Feuerwehr, dem DRK, und er übernahm Verantwortung für das Gelingen der Zusammenarbeit an den verschiedensten Stellen.

Das Gemeindehaus lag ihm besonders am Herzen: Schließlich wurde es während seiner Zeit im Vorstand erworben und renoviert bzw. wiederaufgebaut.

Er setzte sich dafür ein, dass die velberschen Belange ernst genommen wurden. Alle, die ihn persönlich kannten, können von der Begegnung mit einem ausgesprochen freundlichen Mann berichten. Es war ihm wichtig, mit Menschen in guten Kontakt zu treten, und für sein



Engagement und seine Zugewandtheit wurde er sehr geschätzt.

Friedel Burchard hatte einen Glauben, der ihn trug und dankbar machte, und diesen Segen hat er in seiner Zuwendung an die Menschen weitergegeben, die ihn kennengelernt haben. Wir blicken dankbar zurück und vertrauen Friedel Burchard dem Frieden Gottes an.

JOHANNES REBSCH



Die Mitte des Jahres ist da! In diesem Jahr kommen die Sommerferien wieder spät, aber Mitte Juli ist es soweit: Freibad, Eis, hoffentlich eine gute Mischung aus Sonne und Regen, damit alle Pflanzen gut weiterwachsen und auch wir uns ab und zu abkühlen können.

Macht Ihr Ausflüge oder fahrt länger in den Urlaub? Achtet doch mal auf die vielen verschiedenen Kennzeichen!

Wo kommt das Auto her?

Das "H" auf dem Nummernschild kennt Ihr alle.

Aber kennt Ihr auch "EBS"? Oder "FRW"? Heißt das "Erbsenhausen"? Und "Frischwasser"?!

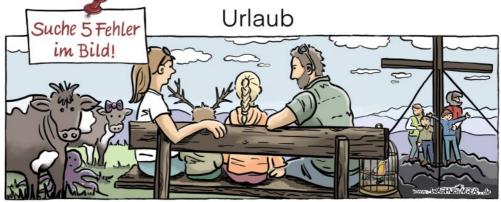


Klar... so heißt es nicht. "FRW" steht für Bad Freienwalde in Brandenburg und "EBS" für Ebermannstadt in Bayern. Im Internet findet man Listen mit den Kennzeichen für ganz Deutschland. Druckt Euch doch eine aus und nehmt sie mit auf die Autofahrt. So lernt Ihr viele verschiedene Orte kennen, von denen Ihr – und Eure Eltern vermutlich auch – noch nie etwas gehört habt.

Vorher könnt Ihr ja raten, was die Abkürzung des Ortes bedeuten kann. Und:

AU - F - GE - H - TS

Lösung auf Seite 22



Lösung auf Seite 22

Kühle Fruchtsuppe

Wenn man den Namen der Suppe hört, ist einem schon nicht mehr ganz so heiß...

Weil sie vor dem Essen kalt werden muss, gern einen Tag vorher kochen und über Nacht in den Kühlschrank stellen.

Ihr braucht für 4 Personen:

1.000 g frische Beeren

- es geht aber auch mit zwei Gläsern Sauerkirschen 100 g Zucker

500 ml roten Fruchtsaft ca. 2 Esslöffel Speisestärke



Foto: Nickolas Barbaros / Unsplash

Falls Ihr frisches Obst nutzt, wascht es, entfernt die Steine und kocht es mit dem Saft und dem Zucker für 5 Minuten auf.

Dann rührt Ihr die Stärke mit etwas Wasser zusammen (so. dass sie in einem Faden vom Löffel fließt) und gebt sie in die Beerensuppe. Lieber nicht alles auf einmal, sondern nach und nach - und zwischendurch rühren. Die Suppe wird durch die Stärke dicker. Sie soll aber keine Marmelade werden! Nochmal etwa 5 Minuten kochen.

Sauerkirschen aus dem Glas müsst Ihr nur erhitzen und mit der Stärke andicken.

Dann lasst Ihr die Suppe abkühlen. Dazu schmeckt zum Beispiel Vanillepudding gut.

& Fremde









Riesenrosen

Im Sommer ist sie häufig zu sehen – die Stockrose. Es gibt sie in den unterschiedlichsten Farben und sie kann über zwei Meter hoch werden. Hummeln und Bienen lieben die Stockrose.

Sie sucht sich am liebsten selbst aus, wo sie wachsen mag und findet auch in der schmalsten Pflasterspalte noch ihren Platz.

Vielleicht begegnet Ihr ihr in den Ferien.



Kirche im Dorf



…der etwas andere Gottesdienst! Beim nächsten Mal unter dem Motto: LASS UNS WACHSEN….

STANDARD OF THE STANDARD OF TH

Sonntag

03.07.2022 11:00 the

DORFFLOHMARKT VELBER

WANN

2. Juli 2022 12:00 – 18:00 Uhr

WO

AUF DIVERSEN PRIVATEN FLÄCHEN IN VELBER



Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Grünen unter Bäumen entspannt genießen.

In 2022 an diesen Samstagen von 15,00 bis 17,00 Uhr









herausspazient:

... zu Gartenblumen, Kaffeeduft, Gebäck und Kultur! Das Café lädt angepasst an die aktuelle Lage als Kiosk oder zum Platznehmen ein!

> Altes Dorf 10 . 30455 Hannover-Davenstedt Telefon Gemeindebüro 0511 - 49 68 02



Sonntag, 18. Sept.

Fenster-Café

Gemeindehaus Velber

15-17 Uhr

Kaffee | Tee | Selbstgebackenes

Bitte einen eigenen Becher mitbringen!

Wir freuen uns auf Sie und euch!

Kapellenbrink | Seelze-Velber







Trompete

Musikalische Andacht Freitag, 9. September 2022, 19.30 Uhr

DUO D'ARRAGON

Yevgeniy Goryanskyy - Trompete Christian Gläsker - Orgel / Klavier

Werke von T. Albinoni, J. Bara, O. F. Lindberg und W. A. Mozart.

St. Johanneskirche

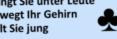
Altes Dorf 10. Hannover-Davenstedt



https://orgel-in-stjohannes.wir-e.de



bringt Sie unter Leute bewegt Ihr Gehirn hält Sie jung



Möchten Sie in BRIDGE mal "reinschnuppern"?

Montag, 27. Juni, von 10:00 bis 12:00 Uhr im Kirchenzentrum St. Johannes

Info und Anmeldung: ILLA KLOSS, Tel. 0511 48 24 58 Unterm Glockenturm... präsentiert

Open-Air-Konzert und -Kino

Nosferatu - Eine Symphonie des Grauens

Am Freitag, 2. September 2022 um 19:30 Uhr im St.-Johannes-Kirchenzentrum

Musikalisch begleitet vom Caspervek Ensemble/Spanien

Einlass: 19:30 Uhr, Konzert- und Filmbeginn: 20:15 Uhr



Die Stummfilme der 20er Jahre waren immer musikalische Live-Erlebnisse. Dies ist in den letzten Jahrzehnten nahezu in Vergessenheit geraten. Unter dem Namen Caspervek Ensemble haben sich Musiker*innen zusammengefunden, um die Kinoatmosphäre der Stummfilm-Ära wieder zu beleben. Heute begleiten sie "Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens" von Friedrich Wilhelm Murnau aus dem Jahre 1922 – ein Meisterwerk

des deutschen Stummfilms. Es ist der geniale Vorläufer und Maßstab für alle späteren Dracula-Verfilmungen.

Caspervek Ensemble:

Brais González (Klavier), Eduards Vecbaštiks (Geige), Blas Castañer (Schlagzeug).



Gegrilltes und Getränke werden angeboten. Bänke sind vorhanden, bitte Decken und Kissen mitbringen.

Eintritt: 12,- Euro / erm. 10,- Euro. Anmeldung im Kulturtreff wird empfohlen.

Ort: Innenhof des St. Johannes-Kirchenzentrums, Altes Dorf 10. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kirche statt.

— Kirohenregion West —	Martin-Luther Ahlem	Paul-Gerhardt Badenstedt	St. Johannes Davenstedt	Gemeindehaus Velber
So., 03. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Kronast	11:00 Uhr Gottesdienst Kirche im Dorf VBG	
So., 10. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis		Regionaler Gotteso	0 Uhr lienst in Davenstedt ukirch	⊘ ೬ ٠٠
So., 17. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	09:30 Uhr Gottesdienst P. Kronast	11:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	11:00 Uhr Gottesdienst P. Kronast
So., 24. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler	09:30 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	11:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler	
So., 31. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis		Regionaler Gotteso	0 Uhr lienst in Davenstedt rs-Ziegler	le o
So., 07. Aug. 8. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	09:30 Uhr Gottesdienst Vn. Rimpler	11:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	11:00 Uhr Gottesdienst Vn. Rimpler
So., 14. Aug. 9. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	09:30 Uhr Gottesdienst P. Kronast	11:00 Uhr Gottesdienst P. Kronast	
So., 21. Aug. 10. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr	09:30 Uhr Gottesdienst P. Kronast	11:00 Uhr Gospelgottesdienst Vn. Rimpler	11:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch
Sa., 27. Aug. Einschulung	09:00 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang D. Bulenz		09:00 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang P. Siemers-Ziegler, N.N.	
So., 28. Aug. 11. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst Ln. Prange	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	18:00 Uhr Gottesdienst in Davenstedt mit Begrüßung der neuen Konfirmand*innen VBG	
So., 04. Sept. 12. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst zum Konfirmations- jubiläum P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Kronast	10:00 Uhr Gottesdienst N.N.	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch

— Kirchenregion West —	Martin-Luther Ahlem	Paul-Gerhardt Badenstedt	St. Johannes Davenstedt	Gemeindehaus Velber	
So., 11. Sept. 13. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	17:00 Uhr Gottesdienst zwischen Tee und Tatort P. Kronast, VBG	10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Davenstedter Markt P. Siemers-Ziegler, Gemref. Kreuzig		
So., 18. Sept. 14. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Kronast	10:00 Uhr Gottesdienst P. Rebsch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler	
So., 25. Sept. 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst auf der Wiese P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst zum Konfirmations- jubiläum P. Kronast	18:00 Uhr Gottesdienst P. Siemers-Ziegler		
So., 02. Okt. Erntedank	11:00 Uhr Gottesdienst P. Neukirch	10:00 Uhr Gottesdienst P. Kronast	10:00 Uhr Erntedankfest in Velber auf dem Flebbehof P. Rebsch		
-	Kindergottesdienst in Badenstedt, Termine siehe Homepage und Schaukasten				
	Kindergottesdienst mit Frühstück in Ahlem, So., 10.07., von 10 bis 12 Uhr, nur mit Anmeldung unter diakon.rensing@region-west.de				
KIRCHE MIT KINDE RN	Regionaler Krabbelgottesdienst in Badenstedt im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirc Termine siehe Homepage und Schaukasten				
Hinweise	Alle Termine unter Vorbehalt				



Wir verabschieden uns

So schnell ist ein dreiviertel Jahr um, in dem wir die Diakonin Miriam Günther in der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchenregion West vertreten haben. Mit dem einen oder anderen haben wir vielleicht Spiele bei den Kinderferientagen gespielt, bei Filmabenden in den Gemeinden übernachtet oder gemeinsame Lagerfeuer erlebt. Nun verabschieden wir uns und beginnen das Anerkennungsjahr im Stephansstift und der Bethlehem-Gemeinde. Wir wünschen allen aus der Region weiterhin viel Freude und eine Menge tolle Erfahrungen, insbesondere unserem Kollegen Robin Buß, der diese Stelle noch bis zum Ende des Jahres weiterführt!





Teamer*innenfahrt auf die Eichenkreuzburg

Über Himmelfahrt machte sich eine kleine aber motivierte Gruppe teamender Jugendlicher auf die Reise zur Eichenkreuzburg. Zwischen den Burgmauern und dem Wald schwand unser Zeitgefühl, und wir ließen den üblichen Alltag zurück. Während dieser Tage gab es kreative Phasen und Teamspiele, die Hauptamtlichen wurden durch den Wald gejagt, und die Teamer*innen gruselten sich bei dem Dracula-Spiel. Am Abend hatten sich dann alle ein Abendessen am Lagerfeuer verdient, bei dem etwas Ruhe einkehren konnte. Am Sonntag reisten wir müde und mit Muskelkater, aber mit vielen schönen Erinnerungen wieder zurück nach Hause.

Nicole Nave und Maksym Buchwald





Neues aus dem St.-Johannes-Kirchgarten

Seit einigen Monaten kann jede*r sehr komfortabel an der Kirche das Fahrrad abstellen. An einem eigenen Bügel anschließen und nachts beleuchten lassen.

An den neuen Ort haben sich rasch alle gewöhnt.

Und plötzlich schauen Radler*innen auf - positiv ausgedrückt - Wildkräuter. Und eine ansonsten recht kahle Fläche zwischen Mauer und Fahrradbügeln.

Weitere Stauden oder kleine Sträucher sind im Herbst herzlich willkommen, bitte kurze Nachricht an das Gemeindebüro!

Ein zweites Gartenprojekt ist der neue Kompostplatz. Der vorhandene Kompost wird abgetragen und auf den Pflanzflächen verteilt. Neu entsteht dann ein Platz mit drei Fächern aus Stabgitter-Zaunmatten, in denen der Kompost Jahr für Jahr umgeschichtet werden kann.



Einem ersten Aufruf, im eigenen Garten zu schauen, wer an die Kirche umziehen möchte, sind einige Pflanzen gefolgt. Hier leben jetzt unter anderem Storchschnäbel, Elfenblumen, Hasenglöckehen und Astern. Es ist ein schönes Bild, dass aus vielen Gärten der Gemeinde im Kirchgarten ein neues Ganzes entsteht. Auch ein bisschen experimentell, denn die Standortbedingungen sind schwierig - trocken und unter Bäumen. Mal schauen, was bleiben mag.

Zusätzlich gibt es künftig ein Fach für Grünschnitt.

Zur Zeit warten Herr Grädler und Herr Buddensiek auf die Lieferung der Zaunelemente, dann kann es weitergehen.

Ermöglicht wurde dies Projekt durch eine großzügige Spende. Wir sagen ganz herzlichen Dank!

DANIELA GRÜN



Nach dem Frühlingsfest im April, dem Bestricken und Bepflanzen des Davenstedter Marktes, dem Basteln von 1000 Kranichen und 1000 Postkarten,

1000 Büchern auf dem Basar und dem Stadtradeln mit "1000 Radler*innen für Davenstedt" geht es weiter mit

1000 Jahre Davenstedt

Am Dienstag, dem 12. Juli um 19.00 Uhr im Kulturtreff Plantage, Davenstedter Markt 18

Vortrag:

1000 Jahre Davenstedt - Dorf- und Stadtteilgeschichte im Spiegel der Niedersächsischen Landesgeschichte

1000 Jahre! Aber wissen wir wirklich genau, wie alt Davenstedt ist? 800 Jahre später zählte das Dorf wenig über 100 Einwohner*innen, Linden jedoch mehr als das 10-fache. Stand Davenstedt stets im Schatten anderer Orte? Als Linden vor gut 100 Jahren in das vergrößerte Hannover eingegliedert wurde, war Davenstedt bereits ein Stadtteil von Linden geworden. Wie war generell das Schicksal solcher Dörfer im Einzugsbereich wachsender Städte und im Rahmen einer Großstadturbanisierung?



Prof. Dr. Carl-Hans Hauptmeyer

Eintritt frei!

Referent:

Am Sonntag, dem 11. September von 10.00 bis 17.00 Uhr auf dem Davenstedter Markt

Davenstedter Marktfest: "1000 Jahre Davenstedt"

Es beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst, danach gibt es buntes Treiben auf dem Marktplatz mit Angeboten für Jung und Alt! Kommt vorbei und feiert mit!

Außerdem:

Für die 1000-Jahrfeier wurden Briefmarken der Citipost erstellt: 10er-Block 75-Cent-Marken für den Standardbrief der Citipost mit dem Logo des Jubiläums. Sie können im Kulturtreff Plantage und in der St.-Johannes-Gemeinde erworben werden.

Alles über das Jubiläum unter

https://kulturtreff-plantage.de/1000-jahre-davenstedt/

Wir begrüßen... als neue Mitarbeiterin in unserer Gemeinde Andrea Hundertmark

Im Rahmen einer Vorruhestandsregelung ihres Arbeitgebers hat Andrea Hundertmark 1000 Stunden in einer sozialen Einrichtung ehrenamtlich zu arbeiten, und wir sind froh, dass sie sich dafür entschieden hat, das bei uns zu tun.

Seit Mai ist sie jetzt fast täglich auf dem Kirchengelände zwischen Langrederstraße und Altem Dorf anzutreffen, denn jetzt im Sommer ist ein Schwerpunkt ihres Einsatzes die Gartenarbeit.

Aber auch bei Gemeindeveranstaltungen wie dem Tauffest zu Pfingsten war sie schon aktiv, und wir werden sehen, was uns alles noch zusammen einfällt. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Und auch wenn es nichts miteinander zu tun hat, ist das doch ein schöner Zufall:



1000 Jahre Davenstedt 1000 Stunden Engagement

Kunstvolle Handarbeit für unsere Stiftung

Unsere St.-Johannes-Stiftung Davenstedt-Velber hat sich seit ihrer Gründung vor mittlerweile 18 Jahren sehr erfreulich entwickelt. Ganz entscheidend dafür sind die vielen Stifter, die der Stiftung und damit vor allem unserer Gemeinde - Gutes getan haben. Frei nach dem alten Sprichwort: "Tue Gutes und rede darüber!" haben wir diesen Gedanken vor einigen Jahren mit dem Stifterbuch aufgegriffen. Darin können sich unsere Zustifter namentlich als Förderer der Stiftung eintragen lassen. Natürlich nur, wenn sie das ausdrücklich wollen und ohne Nennung von Beträgen. Im übertragenen Sinne "redet" unser Stifterbuch also über gutes Tun. Ein wirklich tolles Buch!

Wenn wir nun auf die Realisierung des Stifterbuches schauen, ist das untrennbar mit einem Namen verbunden, nämlich mit Winfried Eickhoff. Als das Stifterbuch vor längeren Jahren entstand, hat Herr Eickhoff die Namen der Zustifter in kunstvoller Handschrift in das Buch eingetragen. Und dann beschäftigte ihn ein weiterer Gedanke: Welches äußere Erscheinungsbild verleiht diesen Einträgen einen würdigen Rahmen? Das Ergebnis hat er unserer Gemeinde in einem Gottesdienst überreicht: Unser Stifterbuch hat nun einen neuen, von Herrn Eickhoff gefertigten Holzeinband mit einer einzigartigen Intarsienarbeit. Diese zeigt eine Abbildung des Adlers, der sich über dem Altar in unserer Kapelle in Davenstedt



Winfried Eickhoff mit dem Stifterbuch und Kurator Hauke Redel

befindet. Für diese Handarbeit, die einen so besonderen Bezug zu unserer Gemeinde schafft, danken wir Herrn Eickhoff von ganzem Herzen.

Dieses schöne Stifterbuch können Sie sich ansehen – es liegt im Vorraum des Kirchsaals in Davenstedt aus. Und falls Sie schon Gutes für die Stiftung getan haben oder es tun möchten: Lassen Sie uns wissen, falls wir auch Ihren Namen nachträglich oder anschließend in das Stifterbuch eintragen dürfen.

VOLKER MÜLLER Kurator

Deutschkurse in Velber

In der Archäologie gibt es die Daumenregel, dass heilige Stätten in der Regel heilige Stätten bleiben – es ändert sich nur hin und wieder die Religion. Ob das wohl auch für Bildungsstätten gilt?

300 Jahre lang gab es in Velber eine Bildungsstätte. Eine kleine Dorfschule, die 1963 schließlich geschlossen wurde. Das Schulhaus ist heute Teil des Gemeindehauses und in diesem alten Klassenzimmer findet nun seit Mai wieder Unterricht statt: Die Kapellengemeinde hat einen Deutschkurs für Geflüchtete aus der Ukraine eingerichtet. Mit dem Schulbetrieb von einst gibt es jedoch neben den Räumlichkeiten und der alten Tafel vermutlich keine weiteren Gemeinsamkeiten. Dreimal die Woche für jeweils 90 Minuten unterrichten ehrenamtliche Lehrerinnen im alten Schulhaus Erwachsene und Kinder aus der Ukraine. Die Kapellengemeinde stellt ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und versorgt Referent- und Schüler*innen mit dem nötigen Material. Der erste Kurs war



schon ausgebucht, kaum dass die Plakate gedruckt waren. Nun soll bis zu den Sommerferien noch ein zweiter Kurs starten. Die Kurse sind für die Teilnehmer*innen kostenlos. Neben dem Unterricht ist immer auch Zeit für einen Kaffee und um miteinander in Kontakt zu kommen.

JOHANNES REBSCH

Anzeigen



Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und Pensionäre finden bei uns Beratung und Hilfe in Steuersachen gem. § 4 Nr.11 StBerG.





Yoga für Dich - neue Kurse starten

Raum schaffen für gesundheitsfördernde Bewegung und Kräftigung, durchatmen, zur Ruhe kommen und Entspannung finden.

stefanie liskow

www.yogarot.de | 0157 7427 0298



- · Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung
- Umzüge in Seniorenresidenzen
- Professionelle Einlagerungen

Wir machen uns gerne vor Ort ein Bild und erstellen Ihnen ein kostenfreies und unverbindliches Angebot.

Tel. & WhatsApp: 0511 / 37 43 88 31

mail@raeumungsexperten.de www.raeumungsexperten.de RÄUMUNGSEXPERTEN (kagota GmbH), Untere Steinbreite 21, 30455 Hannover

Baumschule **GLOGER**

30926 Seelze-Velber • Stadtweg 10 Tel. 0511/406193 • Fax 0511/ 486643



Geschäftszeiten:

Mo.- Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr



FÖRSTENBERG Brillen · Kontaktlinsen

Davenstedter Markt 16 B 30455 Hannover Tel. 0511 / 49 49 42



Rückenmassage Gesichtsmassage Fußreflexzonenmassage Beinmassage

Ganzkörpermassage Aromaölmassage

Hot-Stone-Massage Kräuterstempelmassage Moorstempelmassage Salz-Öl-Massage

Gesichtsbehandlung

Geveker Kamp 58 • 30453 Hannover-Davenstedt Fon: 0511 7003 86 84 • Fax: 0511 7003 86 80 www.well-feeling-davenstedt.de info@well-feeling-davenstedt.de



Krankengymnastik Manuelle Therapie Bobath für Erwachsene Manuelle Lymphdrainage Klassische Massage Fangopackung / Naturmoor Fußreflexzonentherapie Heißluft / Rotlicht

Extensionsbehandlung

Michael Isberner

Praxis für Physiotherapie und Krankengymnastik

Schlingentisch Heiße Rolle Eisanwendung Elektrotherapie / Ultraschall Kopfschmerztherapie Flexi-Bar-Training Kinesio Tape

Geveker Kamp 58 • 30453 Hannover-Davenstedt Fon: 0511 7003 86 86 • Fax: 0511 7003 86 80 www.physio-davenstedt.de termin@physio-davenstedt.de

Dipl.-Ök. Iris Meyer-Weidemann Steuerberaterin

Davenstedt Hildeboldstr. 6a 30455 Hannover

0511 8 09 43 19 www.mw-steuer.de Private Steuererklärungen Betriebliche Steuererklärungen **Jahresabschlüsse** Finanz- und Lohnbuchführung Erbschaft- und Schenkungssteuer Betriebswirtschaftliche Beratung Existenzaründungen



Kirchenzentrum Davenstedt

Westside Gospel Singers

donnerstags von 19:30 - 21:30 Uhr Svbille Hansen westsidegospelsingers.wir-e.de

Singkreis

dienstags von 18:00 - 19:30 Uhr Markus Völker, 0172 8 21 72 73

Tanz mit - bleib fit: gesellige Tänze mittwochs von 15:00 - 16:30 Uhr Ursula Schumacher, 0511 49 02 06

Flötengruppe für Erwachsene

montags um 19:30 Uhr

Leitung: Miriam Al Naieb, 0172 2 93 50 70

Gesellige Nachmittage für Ältere donnerstags ab 15:00 Uhr

Doppelkopf-Spieleabend

Donnerstag, 7. Juli, 4. Aug. und 1. Sep. um 19:30 Uhr

BRIDGE für Anfänger

montags, dienstags und donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr Illa Kloss, 0511 48 24 58

Café im Dorf

Samstag, 9. Juli und 10. September 2022 von 15:00 - 17:00 Uhr cafeimdorf@gmx.de

Offene Gruppe für Suchterkrankungen

dienstags von 19:30 - 21:00 Uhr Eberhard Friedel, 0511 40 10 04

Besuchsdienstkreis

jeden 4. Montag im Monat ab 18:00 Uhr **Uwe Siemers-Ziegler**

Öffentliche Sitzungen des Kirchenvorstandes Davenstedt

jeden 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr

Gemeindehaus Velber

Fenster-Café

Sonntag, 2. Juli und 18. Sep. 2022 um 15:00 Uhr

Senioren-Café

Sonnabend, 23, Juli 2022 um 15:00 Uhr

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands CPD e.V.

im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Badenstedt

Kontakt: Johannes Welsch, 0152 31 81 908 pfadfinder-badenstedt@gmx.de

6 - 11 Jahre

mittwochs von 17:00 - 18:30 Uhr

12 - 16 Jahre

nach Absprache montags von 17:00 - 19:00 Uhr



Bibelgarten Velber

Kapellenbrink 1

Führung mit individuellem Termin nach Absprache: Heike Teves, 0511 48 23 44

Kinderseite

Lösung "Wo kommt das Auto her?"

Augsburg - Frankfurt - Gelsenkirchen -Hannover - Traunstein

Lösung des Suchbildes

Qualle, Schleife (Kuh), Geweih, Vogelkäfig, Motorradhelm

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der ev.-luth. St.-Johannes-Kirchengemeinde Davenstedt und Kapellengemeinde Velber, Altes Dorf 10, 30455 Hannover

Redaktion: U. Siemers-Ziegler (ViSdP), J. Rebsch, H. Bruns (Anzeigen), H. Genz, D. Grün, M. Welzel, C. Spengler (regionale Gottesdienst- u. Jugendseiten)

Anschrift der Redaktion:

Altes Dorf 10, 30455 Hannover

Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

Erscheinungsweise: 5x im Jahr

Auflage: 6 600

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte in Hannover-Davenstedt (5 600) und Seelze-Velber (1 000)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Alle Bilder sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, von privat oder aus den Bilddatenbanken pixabay.com oder pexels.com entnommen.

St.-Johannes-Kirchengemeinde Davenstedt

Altes Dorf 10, 30455 Hannover

Gemeindebüro Kerstin Schröder, 0511 49 68 02, Fax: 0511 47 50 345

dienstags und donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr

E-Mail Davenstedt: kg.johannes.hannover-davenstedt@evlka.de

Velber: kapellengemeinde.velber.seelze@evlka.de

Website www.stjohannes-davenstedt.de

		•	
Pfarramt (Sprechzeite	n nach	Uwe Siemers-Ziegler	Langrederstraße 11, 30455 Hannover 0511 49 82 65
Vereinbarung)		Johannes Rebsch	An der Eiche 9, 30926 Seelze 0511 40 20 45
Vikarin		Annika Rimpler	0511 49 68 02
Küster	Davenstedt	Holger Grädler	0511 49 68 02, 0177 5 97 34 88
	Velber	Wieland-Werner Schweer	0152 56 34 56 70
Diakone in o		Klaus Bulenz	0511 47 50 346 diakon.bulenz@region-west.de
		Miriam Günther	0178 3 05 98 99 diakonin.guenther@region-west.de
		Frank Rensing	0511 48 40 510 diakon.rensing@region-west.de
Kindergarte Davensted		Ludmilla Douhan	Langrederstraße 11, 30455 Hannover 0511 49 94 25 kts.davenstedt.hannover@evlka.de
Diakoniesta	tion West		0511 65 52 27 30
Mobiler Treff		Michael Schroeder-Busch	0159 04 44 61 00 mobiler-treff@dw-h.de
Sozialberatung montags 10 - 12 Uhr		Michael Schroeder-Busch	0159 04 44 61 00
Kapelle, Gemeindehaus und Bibelgarten		Bibelgarten in Velber	Kapellenbrink 1, 30926 Seelze
Vermietung	Gemeindehaus	Pia Bank	0173 2 47 79 22 bank.pia@web.de
Bibelgarten		Heike Teves	0511 48 23 44

Spendenkonto (Empfänger - IBAN - Verwendungszweck) bei Evangelische Bank eG

	• •	•
Evluth. Kirchengemeinde	Evluth. Kapellengemeinde	StJohannes-Stiftung
St. Johannes Davenstedt	Velber	Davenstedt und Velber
DE17 5206 0410 7001 0714 08	DE96 5206 0410 7001 0760 00	DE86 5206 0410 7001 0916 03
714-63-SPEN Stichwort	760-63-SPEN Stichwort	916-82-ZUST StJohannes-Stiftung

St.-Johannes-Stiftung

St.-Johannes-Kirchengemeinde Davenstedt und Kapellengemeinde Velber

Website stjohannesstiftung.wir-e.de

Seit 2008 wurden Zuschüsse von mehr als 140.000 € zum Gebäudeunterhalt, zu Renovierungen und zum Personalhaushalt gegeben.



In Hannovers Westen haben sich die drei Kirchengemeinden Martin Luther, Paul Gerhardt

und St. Johannes mit der Kapellengemeinde Velber zur KirchenregionWest zusammengeschlossen. Die Gemeinden sind weiterhin selbstständig, arbeiten aber in vielen Bereichen zusammen.



...schnell notiert...

Termine in dieser Ausgabe:	
• 02.07. Velber: Dorfflohmarkt	→S.10
• 02.07. Velber: Fenster-Café	→s.10
• 03.07. Kirche im Dorf	→s.10
• 09.07. Café im Dorf	→s.10
• 10.07. Regionaler Gottesdienst	→S.12
• 12.07. Plantage: Dorf-/Stadtteilgeschichte	2 →S.16
• 23.07. Velber: Senioren-Café	→ S.22
• 31.07. Regionaler Gottesdienst	→S.12
• 21.08. Gospelgottesdienst	→S.05
· 02.09. Open-Air-Konzert und -Kino	→S.11
• 09.09. Orgel_meets_Trompete	→S.11
• 10.09. Café im Dorf	→S.10
• 11.09. Davenstedter Markt: Marktfest	→S.17
mít Ökumeníschem Gottesdienst	→S.13
• 16.09. Gospelnacht	→S.05
• 18.09. Velber: Fenster-Café	→S.10
• 02.10. Velber: Erntedankfest	→S.13

<u>UNTER</u> VORBEHALT